

» **schwerpunkt – Demografisch gesehen**

*Ulrich Klemm*

Demografie und Erwachsenenbildung im ländlichen Raum: Blickpunkt Sachsen ..... 19

Der Beitrag betrachtet Erwachsenenbildung im ländlichen Raum am Beispiel von Sachsen im Horizont demografischer Entwicklungen, die zu besonderen Herausforderungen führen. Erwachsenenbildung wird dabei als regionaler Entwicklungsfaktor definiert, der strukturschwache Regionen über gemeinwesenorientierte Formate sowie über bürgerschaftliche Strategien revitalisieren kann.

*Kirsten Aner*

Vorsicht Demografisierung! Eine kritische Analyse des aktuellen Bildungsdiskurses ..... 24

Der Beitrag problematisiert den demografisch inspirierten bundesdeutschen Bildungsdiskurs. Es wird gezeigt, wie die Verknüpfung von Demografie und Ökonomie dazu führt, dass sich der Bildungsdiskurs hin zur Rede vom „Lebenslangen Lernen“ verschiebt und welche Ambivalenzen damit verbunden sind.

*Cornelia Coenen-Marx*

Generationengerechtigkeit als zentrale gesellschaftliche und innerkirchliche Maxime ..... 28

Wir leben in einer unterjüngten und schrumpfenden Gesellschaft. Als Hochlohnland mit hohem Wissenskapital tritt Deutschland in Konkurrenz zu Ländern, die noch sehr junge Bevölkerungen haben. Deshalb dürfen die wirtschafts- und sozialpolitischen Debatten um Renten- und Gesundheitsreform und die Diskussionen um Familien- und Einwanderungspolitik nicht unverbunden nebeneinander stehen. Notwendig sind die Entlastung von Familien, eine Veränderung des Rentensystems und eine neue Wertschätzung älterer Menschen. Auch die Kirche ist herausgefordert.

*Martin Nestler*

Wie funktionieren Bildungsangebote für junge Erwachsene? ..... 33

Welche neuen Wege wird die Erwachsenenbildung beschreiten müssen, damit sie in Zukunft vor allem auch ‚die Jüngeren‘ erreichen kann? Die gesellschaftlichen Diskussionen darüber, was unter Bildung zu verstehen ist, der schnelle Zugriff auf verwertbares (Fakten-)Wissen, die zunehmende Diskontinuität in der Erwerbs- und die Lernbiografie der jüngeren Generation, all dies führt dazu, dass künftig nicht mehr von einer homogenen Zielgruppe auszugehen ist, sondern sich mehr an individuellen Bedürfnissen und Zielen der Einzelnen orientiert werden muss.

» **nicht vergessen!**

*Petra Herre*

„Mitverantwortliches Leben im Alter“ ..... 37



» **aus der praxis**

*Ralf Müller*  
Die BiBER kommen – Freiwilligen-Engagement im demografischen Wandel ..... 6

*Jürgen Clausius, Klaus Wittek*  
Gemeinwohlorientierte Weiterbildung in NRW begleitet den demografischen Wandel! ..... 8

*Barbara Hedtmann*  
Religiosität und Spiritualität im Alter ..... 11

*Marion Meisel, Andrea Staeck*  
Durch Kooperation erfolgreich in die Ausbildung ..... 14

*Anne Kankainen*  
Musikalische Erwachsenenbildung am Nordkolleg Rendsburg ..... 16

*Annegret Zander, Andreas Wiesner*  
Fachstelle Zweite Lebenshälfte eröffnet ..... 18

» **einblicke**

*Andreas Mayert*  
Mit gutem Beispiel vorangehen: familienfreundliche Arbeitsbedingungen in  
evangelischen Einrichtungen ..... 38

*Hans Jürgen Luibl*  
Ein neuer Knotenpunkt für evangelische Bildungsarbeit in Europa? ..... 40

*Thomas Ritschel*  
Der demografische Wandel als Herausforderung an die evangelische Bildungsarbeit  
Einblicke in den Fachtag der Bildungseinrichtungen in der EKM ..... 41

*Franziska Görner*  
Wie integrative Bildungsangebote für Eltern mit Migrationshintergrund wirken ..... 43

*Steffen Schmidt*  
Familienzentren in evangelischer Perspektive ..... 45

*Gertrud Wolf*  
Bloß nicht zutexten! Schreiben fürs Fernlernen ..... 47

» **service**

Filmtipps ..... 49

Publikationen ..... 50

Praxishilfen ..... 57

Veranstaltungstipps ..... 58

Impressum ..... 62